

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Kreuzlingen räumt das Seeufer auf

In diesem Jahr beteiligen sich die Stadt Kreuzlingen und der Camping Fischerhaus mit einer öffentlichen Aktion am Samstag, 12. September, am «Around the Bodensee Clean Up».

Jedes Jahr im Herbst findet das grosse «Around the Bodensee Clean Up» statt. Die Bewegung wurde 2016 gestartet. Seither beteiligen sich immer mehr Gemeinden, Vereine, Gruppen und Institutionen. Mittlerweile haben fast 500 Clean Ups stattgefunden – und es wurden mehr als 100'000 Liter Abfall gesammelt. Die Aktion hat zum Ziel, die Natur und insbesondere unseren Trinkwasserspeicher Bodensee von Abfall zu befreien.

In Kreuzlingen beteiligen sich seit einigen Jahren Schulklassen und Gruppen an der Aktion. Nun gibt es auch ein öffentliches Clean Up, bei dem die gesamte Bevölkerung mitmachen kann. Initiiert hat den Anlass der Campingplatz Fischerhaus, in Zusammenarbeit mit der Stadt. Alle, die Lust haben, sich zu beteiligen und der Umwelt etwas Gutes zu tun, treffen sich am Samstag, 12. September, um 9 Uhr beim Campingplatz Fischerhaus. Mitbringen muss man nichts ausser dem Wetter angepasste Kleidung und wenn möglich Gartenhandschuhe. Nach einer kurzen Anleitung gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam auf Abfall-Sammel-Tour. Für eine kleine Verpflegung für die Helferinnen und Helfer ist gesorgt.

IDSK

«Die Trauben sind genau süss genug»

Die Qualität stimmt, es gibt kaum Ausschuss: Bei der Wümmet im städtischen Rebberg Hörnliberg kamen vergangene Woche rund eine Tonne rote Trauben zusammen. Das Team der Arbeitsintegration erwartet einen Top-Jahrgang.

Die orangen Kisten füllen sich schnell. Ernteschere ansetzen, Traube abschneiden, kontrollieren und weiter. Viel auszusortieren gibt es an diesem Morgen nicht. «Ich habe bis jetzt keine schlechten gefunden», sagt Stefan Luginbühl, Leiter der Arbeitsintegration der Stadt Kreuzlingen. Das macht die Wümmet in diesem Jahr besonders schnell: Innerhalb eines Tages ist rund eine Tonne gelesen, zurück bleiben leere Rebstöcke.

Dabei hat der heisse und trockene Sommer durchaus Spuren hinterlassen. Einzelne Trauben sehen etwas schrumpelig aus. Doch das ist kein Grund, sie auszusortieren. Man hat sie gezielt am Rebstock antrocknen lassen. Und der optische Eindruck täuscht: In den Mund gesteckt schmecken auch diese Beeren intensiv – und ihr Saft hinterlässt klebrige Finger. «Man muss sie probieren. Dann merkt man sofort, ob sie noch gut sind», erklärt Stefan Luginbühl. Nur wenn sie grau sind, kommen sie nicht in die Kiste. Auch sonst hat es das Rebjahr gut gemeint mit dem Hörnliberg. Der Hagel richtete nur geringe Schäden an, Krankheiten gab es keine. «Kreuzlingen hat im Vergleich zu anderen Or-



Stefan Luginbühl bei der Wümmet. IDSK

ten wahnsinnig Glück gehabt.» Auch unter der Trockenheit hätten die Reben dank der Nähe zum See und zum Grundwasser vergleichsweise wenig gelitten. Und von der Kirschesigfliege, die im vergangenen Jahr



Prächtige Trauben des Jahrgangs 2026.

noch Probleme bereitete, fehlt diesmal jede Spur. Entscheidend ist aber, was in den Früchten steckt. Zwischen 90 und 100 Grad Oechsle dürften es sein, genau im Zielbereich. «Wir sind sehr

zufrieden. Dieses Jahr lesen wir die Trauben zum absolut richtigen Zeitpunkt. Sie sind genau süss genug», sagt Stefan Luginbühl. Im vergangenen Jahr musste wegen des vielen Regens und drohender Essigfäule früher geerntet werden. Der daraus entstandene Wein fiel eher leicht aus. In diesem Jahr konnten die Trauben länger reifen und mehr Zucker einlagern. «Dieses Jahr wird es einen schwereren Wein geben», ist das Team überzeugt.

Am Morgen der Weinlese sind Klientinnen und Klienten der Arbeitsintegration gemeinsam mit dem Betreuungsteam im Einsatz. Die Arbeiten im Rebberg bieten ihnen ein natürliches Arbeitsfeld, bei dem die persönlichen Fähigkeiten gezielt eingesetzt werden können. Besonders schön sei, dass dabei ein konkretes Produkt entstehe, sagt Stefan Luginbühl: «Das Projekt macht Spass.» Am Nachmittag packen auch Mitarbeitende der Stadtverwaltung mit an – für einmal mit der Ernteschere statt am Schreibtisch.

Seit 2024 bewirtschaftet die Arbeitsintegration der Sozialen Dienste den städtischen Rebberg. Ziel ist, die Teilnehmenden auf dem Weg zurück in den ersten Arbeitsmarkt zu unterstützen. Der Rebberg ist ein zertifizierter Bio-Suisse-Betrieb; mit Ausnahme des Pflanzenschutzes werden sämtliche Arbeiten von Hand ausgeführt. Noch am Abend geht die Ernte ins Weingut Lenz zur Kelterung. «Wir sind sehr gespannt auf den Wein», sagt Stefan Luginbühl. IDSK

Der Wein vom Hörnliberg

Auf dem 65 Aren grossen Rebberg wächst Solaris für den Weisswein. Der Rotwein ist eine Cuvée aus angetrockneten Cabernet-Jura-Beeren, Léon Millot und Maréchal Foch.

Aus dem ersten Jahrgang unter der Regie der Arbeitsintegration entstanden rund 1600 Flaschen Weisswein und 1300 Flaschen Rotwein. Der Weisswein 2025 ist seit Januar

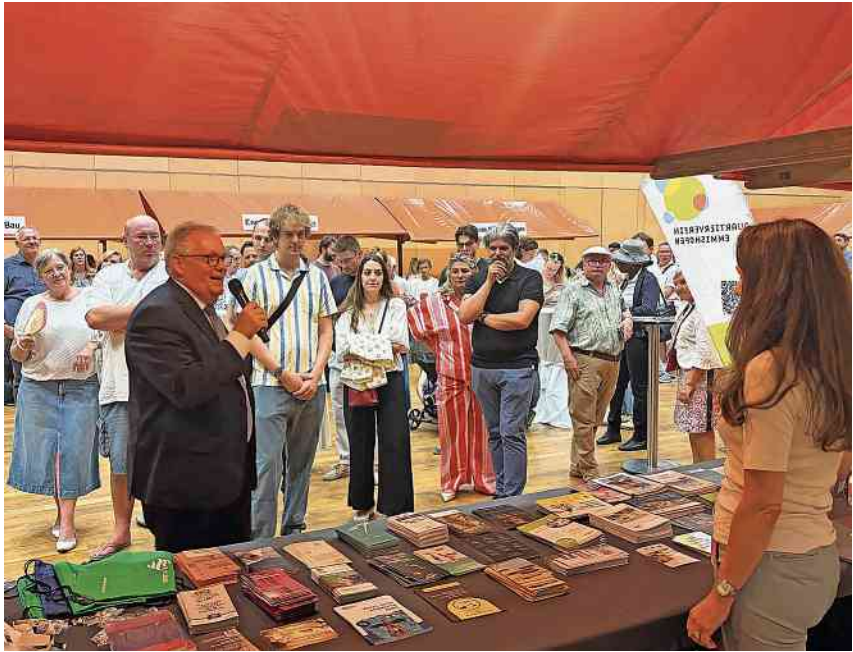
erhältlich, der Rotwein kommt im Januar 2027 in den Verkauf. Für den Jahrgang 2026 wird mit einem ähnlichen Ertrag gerechnet. Der neue Weisswein soll im Januar 2027, der Rotwein 2026 im Frühling 2028 erhältlich sein. Erhältlich sind die Weine über www.vomhoernliberg.ch. Im Café des Seemuseums wird der Solaris ausgeschrieben.

Kreuzlingen heisst Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger willkommen

Rund 200 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger haben am Montagabend ihren neuen Wohnort näher kennengelernt. Beim traditionellen Willkommensabend im Dreispitz Sport- und Kulturzentrum wurde informiert, gerätselt, gelacht – und sogar gemeinsam gesungen.

«In Kreuzlingen gibt es alles, was Sie suchen», sagte Stadtpräsident Thomas Niederberger. Und er freute sich über die grosse Resonanz: «Sie zeigen Interesse. Sie sind neugierig. Sie sind aktiv.» Er ermunterte die Neuzugezogenen, die Stadt zu entdecken und sich einzubringen. Dabei warf er auch schon einen Blick voraus: Von Mitte 2027 bis Mitte 2028 feiert Kreuzlingen mit verschiedensten Veranstaltungen sein 100-jähriges Bestehen. Was Kreuzlingen heute alles zu bieten hat, zeigte sich direkt vor Ort: Rund 50 Vertreterinnen und Vertreter von Stadt, Schulen, Kirchen, Parteien, Vereinen und Organisationen waren mit ihren Ständen auf dem «Marktplatz» präsent. Niederberger führte mit Charme durch das vielfältige Informationsangebot und stellte die Beteiligten gleich selbst vor. Wer Kreuzlingen bereits gut zu kennen glaubte, konnte sein Wissen zudem bei 15 kniffligen Wettbewerbsfragen testen. Für musikalische Unterhaltung sorgte die kubanische Pianistin und Sängerin Yamila Zumeta Peña, die seit 13 Jahren in Kreuzlingen lebt. Ihre Rhythmen steckten an: Der Saal klatschte und sang mit. Bei einem feinen Apéro blieb anschliessend Zeit für Gespräche und neue Bekanntschaften.

IDSK



Stadtpräsident Thomas Niederberger begrüsst die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger.

Amtliche Publikationen

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2025-0209Ä2
geänderte Pläne für Parkierung + Zugang Gebäude, Holzäckerlistrasse 1b

Haug Marcus + Rita, Holzäckerlistrasse 1b, 8280 Kreuzlingen

2026-0148
Neubau Betriebsgebäude Energie Kreuzlingen, Erdwärmesondenbohrungen, Sonnenwiesenstrasse 11b
Energie Kreuzlingen (EnK), Nationalstrasse 27, 8280 Kreuzlingen

2026-0149
Vorentscheid für Abbruch Gebäude + Neubau 2 Mehrfamilienhäuser, Alpstrasse 10 + 12 (benötigt Ausnahmegenehmigung für Abweichung vom Gestaltungsplan)
Ehrbar Urs Max, Immenstallstrasse 9, 8272 Ermatingen

2026-0150
Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Rosgartenstrasse 40 + 42
ARS Haustechnik GmbH, Rieterstrasse 35, 8002 Zürich

2026-0151
geänderter Ausrichtung Aussenwärmepumpe Luft/Wasser, Besmerstrasse 25 (bereits erstellt)

Rothe Andreas, Besmerstrasse 25, 8280 Kreuzlingen

2026-0152
Aussenwärmepumpe Luft-Wasser, Ebenalpstrasse 29
Schmid Iris, Ebenalpstrasse 29, 8280 Kreuzlingen

2026-0153
Stützmauer + Sichtschutzwand (bereits erstellt), Weiherstrasse 7d
Biedenbänder Anja + Schwarz Dominik, Weiherstrasse 7d, 8280 Kreuzlingen

2026-0154
Temporäre Baureklametafel an der Seetalstrasse, Wasenstrasse 41

Häberlin Architekten AG, Wigoltinstrasse 14, 8555 Müllheim

2026-0155
Änderung Untergeschoss, Hohrainstrasse 5
EM Immobilien AG, Zelgstrasse 6, 8280 Kreuzlingen

2026-0156
Einbau Arztpraxis, Konstanzerstrasse 9
Studio Archimed GmbH, Grubenstrasse 37, 8045 Zürich

Die Pläne liegen vom **15.9. bis 5.10.2026** bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wer vom

Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligungen erteilt

- Erstellen Photovoltaikanlage, Gaissbergstrasse 55
- Nutzungsänderung in Wohnung, Konstanzerstrasse 23
- Erstellen Parkplätze, Remisbergstrasse 13
- Erstellen Aussen-Klimagerät, Rosgartenstrasse 28

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Der Boulevard verwandelt sich in die Spielstrasse

Am Samstag, 19. September, findet das nächste Spielstrassen-Fest statt. Von 11 bis 17 Uhr verwandelt sich der Boulevard in eine Flaniermeile für Kinder und Familien.

Die Kreuzlinger Spielstrasse ist für viele Familien mit Kindern ein fixer Programmpunkt in der Jahresagenda. Der beliebte Traditionsevent findet immer im September auf dem Kreuzlinger Boulevard statt. Die lokalen Vereine und Institutionen tragen den Event mit grossem Engagement mit und nutzen diesen als Plattform, um ihr Angebot bekannt zu machen.

Am 19. September mit dabei sind wiederum rund 40 Vereine, Institutionen, Gastronomien und Vertreter des ansässigen Gewerbes. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Programm freuen, das zum Mitmachen und Ausprobieren animiert. So kann man beispielsweise in diverse Sportarten



Impression der Spielstrasse 2025.

IDSK

reinschnuppern, Versuche wagen, sich messen und wetteifern. Auch für Musik- und Tanzinteressierte sind gleich mehrere lokale Anbieter vor Ort, die mit Informationen, Auf-

führungen und Konzerten aufwarten sowie einen Erstkontakt zu Instrumenten ermöglichen. Bildungsinstitutionen laden zum Basteln, Entdecken und Spielen ein.

Im Polit-Corner sind die Ortsparteien präsent und mit kinderfreundlichen Angeboten für die Familien da. Am Boulevard ansässige Geschäfte beteiligen sich ebenfalls mit passen-

den Auftritten. Selbstverständlich ist auch für ein kulinarisches Angebot gesorgt, von süss bis salzig. Um den kleinen Besucherinnen und Besuchern eine zusätzliche Freude zu bereiten, ist auch dieses Jahr wieder Ballonkünstler Raphael auf dem Boulevard unterwegs. Der Anlass dauert von 11 bis 17 Uhr. **IDSK**

Vorfürhrungen an der Spielstrasse

- Ballettschule Kreuzlingen: 11.30/12.30/14.30/15.30 Uhr
- Gymnastik-Gruppe Kreuzlingen: 13/15 Uhr
- Karatecenter Reto Kern: 12/15 Uhr
- Musikschule der Jugendmusik Kreuzlingen: 14 Uhr
- Musikschule Kreuzlingen: 11/15 Uhr
- Musikschule Thür: 11.30/12.30/13.30/14.30/15.30/16.30 Uhr

Sicher mit dem Rollator im Stadtbus unterwegs

Nach der erfolgreichen Premiere im Frühling bietet die Stadt Kreuzlingen den Kurs «Busfahren mit dem Rollator» ein zweites Mal an. Am Mittwoch, 7. Oktober, können Seniorinnen und Senioren mit dem eigenen Rollator das Ein- und Aussteigen sowie weitere Alltagssituationen im Stadtbus in Ruhe üben.

Der erste Rollatorkurs im vergangenen April stiess auf positive Resonanz. Sieben Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, das Busfahren mit dem Rollator unter fachkundiger Anleitung zu üben. Die Rückmeldungen zeigten, dass insbesondere Unsicherheiten beim Einsteigen, während der Fahrt und beim Positionieren des Rollators ein Bedürfnis nach praktischer Unterstützung schaffen.

Deshalb wird der Kurs nun ein zweites Mal durchgeführt. Er richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die mit dem Rollator mobil sind und bei

der Benutzung des Busses mehr Sicherheit gewinnen möchten. Im Mittelpunkt steht das praktische Üben: Wie steige ich mit dem Rollator sicher ein und aus? Wo finde ich im Bus den geeigneten Platz? Und worauf muss ich während der Fahrt achten?

Für den Kurs steht ein Stadtbus an der Haltestelle Schwimmbad Hörnli bereit. Da der Bus nicht im Liniendienst unterwegs ist, können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem eigenen Rollator ohne Zeitdruck verschiedene Situationen ausprobieren und wiederholen. Zudem erhalten sie Informationen zu Funktionen und Ausrüstung des Busses und können ihre Fragen direkt mit den Fachpersonen besprechen.

Durchgeführt wird die rund zweistündige Schulung von Flavia Mösl, dipl. Physiotherapeutin FH, und Kevin Stiplovsek, Fahrdienstleiter Stadtbus Kreuzlingen. Der Kurs entstand aus der Initiative einer Kreuz-

lingerin, die sich mehr Sicherheit beim Busfahren mit dem Rollator wünschte. Über die machBar wurde die Idee im Rahmen von «WIR MACHEN STADT» gemeinsam mit Fachpersonen und der Stadt weiterentwickelt und im Frühling erstmals umgesetzt.

Kurs und Anmeldung

Der Kurs findet am Mittwoch, 7. Oktober, von 14 bis ca. 16 Uhr bei der Bushaltestelle Schwimmbad Hörnli statt. Als Verschiebedatum ist Mittwoch, 14. Oktober, vorgesehen. Die Veranstaltung findet draussen statt; die Teilnehmenden werden gebeten, sich der Witterung entsprechend zu kleiden. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldungen sind bis Sonntag, 27. September, bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Martin Troll, unter Telefon 071 677 63 81 oder 071 677 63 78 (direkt) oder per E-Mail an martin.troll@kreuzlingen.ch möglich. **IDSK**

WIR MACHEN STADT

Kreuzlingen im Gespräch

Ein Kooperationsanlass im Rahmen des nationalen Demokratietags

Datum: Freitag, 11. September 2026
Ort: Café Begegnungszentrum DAS TRÖSCH

9.00 - 11.00 Uhr | Gedankenexperiment im Sprachcafé
Stell dir vor, alle Kreuzlingerinnen und Kreuzlinger könnten abstimmen. Worüber würdest du gerne mitentscheiden? Komm im Sprachcafé des TRÖSCH über Demokratie, Teilhabe und Mitgestaltung ins Gespräch.

13.00 - 15.30 Uhr | Maturaarbeit Jugendparlament
Erfahre bei Kaffee und Kuchen mehr über die Vision von Jona für ein Jugendparlament in Kreuzlingen.

16.00 - 19.00 Uhr | Kreativer Austausch mit Svenja
Warum lebst du in Kreuzlingen? Was verbindet du mit Kreuzlingen? Kreuzlingen ist vielfältig und das möchten wir zeigen. Gemeinsam sammeln wir Bilder, die zeigen, was Kreuzlingen für uns Bewohnerinnen und Bewohner ausmacht. Gedanken, Geschichten und Gefühle fliessen in Svenjas Illustrations-Diplomarbeit an der SKDZ ein.

WIR MACHEN STADT
Hast du Fragen zur Beteiligung in Kreuzlingen oder möchtest du einfach ins Gespräch kommen? Die Projektleiterin Partizipation ist vor Ort und freut sich auf den Austausch mit dir.



Amtliche Publikationsseite
der Gemeinde Tägerwilten



TÄGERWILER POST

Gemeinde Tägerwilten, Tel. 071 666 80 20, E-Mail: gemeinde@taegerwilten.ch | Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: taegerwilten@kreuzlinger-nachrichten.ch

Dorffest der Superlative zum 100-Jahr-Jubiläum

Das OK hatte zur grossen Geburtstagsparty geladen - die Bevölkerung folgte in Scharen. Bis tief in die Nacht hinein wurde das 100-Jahr-Jubiläum «Aachlemanne» auf der Gemeindefestwiese gefeiert.

Pünktlich um 17 Uhr trafen die Gäste zur Party ein, um auf das Jubiläum anzustossen. Viele OK-Mitglieder und Helfer von früheren Umzügen waren nebst der Dorfbevölkerung der Einladung gefolgt. Bei sommerlichen Temperaturen genoss die grosse Gästeschar - etwa 600 an der Zahl - die gelassene Stimmung. Die Tambouren und Line Dance Kreuzlingen sowie das GTT Tägerwilten waren über den tosenden Applaus für die vielseitigen Darbietungen begeistert. Das Zelt war zum Bersten voll als die grosse Reise der Modeschau mit Kostümversteigerung startete. Die



«heimischen Models» begannen mit zwei Modellen der Alm, betraten die Bühne als Sheriffs und reisten kurzum nach Hawaii. Als Matrosen kehrten sie nach Spanien zurück. Gekannt führte Rolf Uhler in seinem speziellen Gilet durch die Versteige-

rung. Einige der farbenfrohen Modelle zierten anschliessend gleich das Outfit der Gäste. Zu den bekannten Hits von Dj Simon Hännel sang und tanzte eine grosse Gästeschar bei herrlichen Temperaturen noch tief in die Nacht hinein. **Elfie Ehrat**

Nochmals Märchenwelt in Tägerwiler Strassen

Die Märchen er wachten letzten Sonntag zu neuem Leben und belebten das Tägerwiler Zentrum. Wer das farbenfrohe Spektakel verpasst hat, bekommt am 13. September um 14 Uhr eine zweite Chance.

Einige Tausend Gäste säumten im Zentrum von Tägerwilten die Strassen, als die Fabelwelt in Tägerwilten nach zwölf Jahren Pause wieder aufblühte. Keiner durfte fehlen - weder Hänsel und Gretel, Schneewittchen noch Globi, Pumuckl oder Alibaba und die 40 Räuber usw. Die Umzugsroute startet bei Kreuzung Hauptstrasse / Bahnhofstrasse Richtung Bahnhofstrasse, Poststrasse, Pflanzbergstrasse, Okenfinerstrasse und kehrt über die Hauptstrasse zurück zur Bahnhofstrasse für den zweiten Rundgang. Haben Sie das bunte Spektakel im Seerheindorf verpasst. Halb so schlimm. Am kommenden Sonn-



tag, 13. September öffnen die Kasse und Festwirtschaften um 12 Uhr und der Umzug mit all seinem Geschichten erfreut ab 14 Uhr Jung und Alt ein weiteres Mal. Der Eintritt kostet CHF 15.00. Kinder unter 16 Jahre sind gratis.

Bitte beachten Sie, dass die Umzugsroute, sowie dessen Zufahrtsstrassen ab 10 bis 18 Uhr gesperrt sind. **Elfie Ehrat**